

# Briefkasten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"**

Band (Jahr): **7 (1926)**

Heft 18

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# BRIEFKASTEN

Ja, liebes **Eivchen**, das würde dir so passen, wenn unser Wettbewerb so leichte Fragen zu beantworten aufgäbe, « dass jedes nachkommt », wie du dich ausdrückst. Da nach dem Gesetz jede Auslosung unter den Gewinnern verboten ist (diese also alle einen Preis erhalten müssten) blieb uns nichts anderes übrig, als die Punktwertung, aus der sich die Rangfolge der Gewinner selbst ergibt. Im Uebrigen soll ja dieser Wettbewerb nicht ein « Gimpelfang » sein, bei dem absichtlich leichte Fragen gestellt werden, sondern eine wirkliche Gelegenheit, sein Filmwissen zu prüfen. Ueber die Kontrollmöglichkeit der Punktwertung steht heute noch nichts fest; das ist Sache der Jury. Immerhin wird es den Teilnehmern möglich gemacht werden, die richtige Beurteilung ihrer Antwortbogen zu kontrollieren. Das Heft mit Fragebogen Nr. 1 ist dir inzwischen zugegangen. — **Walter**: Einen Teil deiner Fragen findest du bereits in der obigen Auskunft beantwortet. Das Uebrige kann ich dir hier nicht klarstellen, da das zu

viel Raum beanspruchen würde. Bei Adressangabe erhältst du schriftlichen Bescheid. Rückporto beilegen! — **«Happy-End»**: Dein Artikel ist nicht übel, immerhin ist das gleiche schon tausendmal gesagt worden, ohne dass sich die Filmproduzenten darnach richten würden. Das Filmgeschäft hat nämlich auch eine finanzielle Seite. Grüsse bestens erwidert. — **Schneggli**: So bezaubernd dieses Stichwort ist, — ich bedaure lebhaft, dir die Fragebogen nicht ausfüllen zu können. Das musst du schon selbst besorgen und wenn du nicht alles weisst, dann macht's auch nichts. Es werden noch Viele in deiner Lage sein. — **Claude**: « Casting director », das ist der Mann, der beim Film die Rollenbesetzung vornimmt. — **Wanda**: Es freut mich, dass dir das Umschlageliché von Willy Fritsch so gefallen hat. Das andere Bild kommt nächstens auch dran. — Carl de Vogt ist am 14. September 1885 geboren, also nicht mehr einer der Jüngsten. Billy Dove ist ein Männchen. — **Ernst**: Pickford-Fairbanks Studios, Hollywood, Calif.

EINE LITERARISCHE HINRICHTUNG

Prinzessin Lonkadia Wengerstein

## KURTS MALER

Ein Lieblingsroman des deutschen Volkes

I. — 999. Tausend

Die Mitteilung dieses von adliger Warte geschriebenen Romans an die Tiefen der Menschheit ist übernommen worden von ALFRED HEIN. Die Illustrationen sind von JOH. THIEL.

Eine gelungene Parodie auf « Deutschlands grösste Schriftstellerin »,  
**HEDWIG COURTHS-MAHLER.**

Preis kart. Fr. 1.50 - Porto 10 Cts. (Nachnahme 15 Cts. mehr.)

VERSANDBUCHHANDLUNG

**M. HUBER, ZÜRICH**

Hauptpostfach ~ Postscheckkonto VIII/7876